

Tintenklecks



Geschätzte Eltern

Sie lesen den ersten Tintenklecks der Schule Schachen in seiner neuen Form. Wir freuen uns sehr darüber, Ihnen aktuelle Informationen in ansprechender Form und in Farbe, direkt nach Hause liefern zu können.

Zukünftig werden Sie auch weitere Informationen, die die gesamte Schule betreffen, auf diese Art erhalten. So zum Beispiel im Januar die Anmeldung zu den Tagesstrukturen, Anfang Mai das definitive Freizeitangebot während der Flimmerpausenwoche oder wie gewohnt Ende Mai die Meldung zur Aufschaltung der Stundenpläne.

Die neue Form des Tintenklecks entstand aufgrund von Diskussionen nach personellen Veränderungen in der Schulpflege. Auch das veränderte Kommunikationsverhalten in der gesamten Bevölkerung war Thema in diesen Diskussionen. Daraus entstanden ist der nun vorliegende elektronische Tintenklecks.

Es freut uns sehr, dass die überwältigende Mehrheit von Ihnen, unseren Vorschlag annimmt und uns eine aktuelle Email-Adresse mitgeteilt hat.

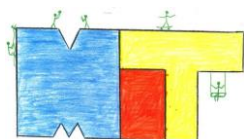
Diejenigen, die den Tintenklecks nicht in der vorliegenden Form erhalten möchten, haben die Möglichkeit, ihn als pdf-Datei auf unserer Homepage herunterzuladen.

Ich danke Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen und wünsche viel Spass beim Lesen.
Sollte etwas nicht funktionieren oder nicht angezeigt werden, oder zeigen sich andere Ungereimtheiten, sind wir froh um eine kurze Meldung.

Herzliche Grüsse

Marco Racheter

Inhalt



- [wichtige Termine](#)
- [Ferienplan](#)
- [Informationswege und Telefonnummern](#)
- [Bürozeiten der Schulleitung](#)
- [Homepage](#)
- [Schulweg und Schulbus](#)
- [Flimmerpause](#)
- [Tagesstrukturen](#)
- [Schulsozialarbeit](#)
- [Ennigerbaden](#)
- [Lehrplan 21](#)

wichtige Termine

15.12.16	Roratemesse mit anschliessendem Zmorge
19.12.16	Papiersammlung
24.12.16 – 8.1.17	Weihnachtsferien
6.1.16	Dreikönigstag (die Sternsinger werden direkt durch Herr Zehnder angefragt)
17.1.17	Infoveranstaltung 2-jähriger Kindergarten, 19.30 Uhr
31.1.17	Besuchstag in Schachen
18.2. – 5.3.17	Fasnachtsferien
22.3.17	Besuchstag in Schachen

Ferienplan

Der Ferienplan für das Schuljahr 2017/2018 ist auf unserer Homepage aufgeschaltet.

Informationswege und Telefonnummern

Entschuldigungen

Müssen Sie Ihr Kind vom Unterricht entschuldigen, so rufen Sie bitte ins

Lehrerzimmer: 041 497 29 88 oder in den

Kindergarten: 041 497 27 50 an.

Wissen Sie bereits früher von einem Zahnarzttermin etc. so können Sie dies der Lehrperson auch durch eine Notiz im Kontaktheft mitteilen.

Fragen und Schwierigkeiten

Uns ist es ein Anliegen, dass sich die Kinder auf der Schulanlage wohl fühlen. Nur so wird Lernen möglich. Dazu haben wir die Schulhausregeln erarbeitet und thematisieren und reflektieren das persönliche Verhalten in den unterschiedlichsten Situationen. So lernen Kinder, für sich und ihre Anliegen einzustehen und auf andere Rücksicht zu nehmen.

Dennoch kann es passieren, dass ihr Kind mit Unklarheiten oder Schwierigkeiten konfrontiert wird. Ermutigen Sie ihr Kind dazu, dies direkt anzusprechen und entsprechende Fragen zu stellen. Sollte es dies noch nicht können, so melden Sie sich direkt bei der Klassenlehrperson.

Sie wird mit Ihnen den weiteren Weg zur Klärung bestimmen und eventuell weitere Gespräche abmachen. Die Telefonnummern finden Sie in ihren Unterlagen.

Sprechstunden

Ausserdem können Sie auf Voranmeldung die Sprechstunden der einzelnen Klassen in Anspruch nehmen. Sie erlauben es, nach einem Austausch unter Erwachsenen, auch das Kind zum Gespräch dazu zu holen und es in die Lösung einzubeziehen.

Die Sprechstunden sind in diesem Schuljahr wie folgt festgelegt:

1./2. Klasse: montags, 15.00 Uhr (A-Klasse) oder montags, 15.30 Uhr (B-Klasse)

3./4. Klasse: dienstags, 10.45 Uhr alle zwei Wochen

5./6. Klasse: donnerstags, 8.00 Uhr bis 9.30 Uhr

Sollten Sie mit den Lehrpersonen keinen Weg zur Lösung finden, so melden Sie sich bei der Schulleitung. Vielleicht schlägt auch die Lehrperson dies in diesem Fall schon vor.

Herzlichen Dank.

Bürozeiten der Schulleitung

Die Schulleitung ist an folgenden Tagen für sie da:

Dienstag, ganzer Tag

Donnerstag, ganzer Tag

Sie können die Schulleitung zu diesen Zeiten per Telefon 041 490 31 18 erreichen.

Falls niemand ihren Anruf entgegen nehmen kann, hinterlassen sie bitte eine Nachricht auf dem Band. Sie werden schnellstmöglich zurückgerufen.

Zudem ist die Schulleitung per email erreichbar.

schulleitung@schule-werthenstein.ch

Homepage

Die Homepage der Schule enthält die wichtigsten Informationen zur Schule Schachen sowie viele aktuelle Berichte von Anlässen und aus dem Schulalltag. Ein Besuch lohnt sich.

📄 [Homepage der Schule Werthenstein](#)

Schulweg und Schulbus

Schulweg

Mit der Zeitumstellung nach den Herbstferien beginnt alljährlich die „dunkle und kalte Jahreszeit“. Wenn die Kinder am Morgen zur Schule kommen, ist es draussen noch dunkel.

Es freut mich zu sehen, dass viele Kinder, die der Strasse entlang unterwegs sind, Leuchtstreifen an ihrem Rucksack oder an ihren Schuhen haben. Manche tragen gar eine Leuchtweste. So sind sie für andere Verkehrsteilnehmer gut sichtbar. Gemeinsam meistern sie auch bei kälteren Temperaturen den Schulweg mit einem Lächeln. Sind die Kinder in einer Gruppe unterwegs, verstärkt sich zudem der Effekt des reflektierenden Materials.

Wie die Polizei mitteilt, empfiehlt sie auch in dieser Zeit, den Schulweg zu Fuss zu machen. Velos und vor allem Kickboards lassen die Gefahren im Winter noch einmal steigen. Diese Geräte sind oft nicht für längere Fahrten im Dunkeln oder für rutschige Strassen ausgerüstet. Sie als Eltern müssen entscheiden, ob dieses Risiko tragbar ist oder nicht. Wir raten, den Empfehlungen der Polizei zu folgen.

Schulbus

Gemäss unseren Informationen lief beim Schulstart vieles rund. Gelegentliches Fehlverhalten hat sich nach den Herbstferien aber so langsam wieder eingeschlichen. So gab es wieder vermehrt Kinder, die auf den Schulbus zu rannten, bevor dieser anhalten konnte. Kinder drängelten sich vor um „den besten Platz“ zu erwischen. Andere waren laut im Schulbus oder haben sich nicht angegurtet.

Mitte letzter Woche haben wir die Schulbusregeln, welche die 3./4. Klässler erarbeitet haben, für alle Kinder obligatorisch erklärt. Für die Einsetzung dieser Regeln waren die Schulbuskinder, der Schulbusfahrer Edi Hurni, der Gemeindeammann Fredy Rösli, die Klassenlehrpersonen und die Schulleitung anwesend.

Die Sicherheit der Kinder und ihr Wohlergehen sind uns sehr wichtig. Deshalb werden wir in der kommenden Zeit wieder vermehrt auf korrektes Verhalten achten. Fehlverhalten kann dazu führen, dass ein Kind vorübergehend vom Transport ausgeschlossen wird. Als Eltern werden sie darüber informiert.

Wir danken auch Ihnen für Ihre Unterstützung.

Flimmerpause

Bereits im Brief von Ferien zu Ferien haben wir angekündigt, dass wir als Schule am Projekt Flimmerpause mitmachen werden. Als Familie sind sie herzlich eingeladen, sich auch zu beteiligen und gemeinsam bildschirmfreie Zeit zu geniessen.

Bitte um Unterstützung

Damit keine Langeweile aufkommt bitten wir Eltern und weitere Personen aus dem Dorf um Ihre Unterstützung. Es ist toll, wenn Sie Ihre Ideen, Stärken und Hobbies mit den Kindern und vielleicht auch weiteren Erwachsenen teilen. So entsteht bestimmt ein vielfältiges Programm, welches Menschen mit guten Ideen und ähnlichen Vorlieben zusammenbringt.

erste Angebote entstehen

Erste Ideen zu Angeboten sind bereits am Entstehen. So werden Waldangebote entstehen, eine Crossfitlektion für 5./6. Klässler erteilt, Gartenbesichtigung oder ein Besuch auf dem Ponyhof stattfinden. Auch Geschichten werden vorgelesen und es bleibt Zeit, sich selbst in ein Buch zu vertiefen. Weitere Ideen werden bis im März sicherlich entstanden sein.

Zusätzlich werden auch die Schülerinnen und Schüler ihre Ideen einbringen und einzelne Angebote gestalten. So entsteht in der Woche vom 5. bis 11. Juni ein grosses Miteinander aus vielen unterschiedlichen Menschen.

weiteres Vorgehen

Wir werden Sie weiter auf dem Laufenden halten und freuen uns, wenn auch Sie sich einbringen. Sollten Sie bereits eine Idee haben, finden Sie im Anhang das Formular, auf welchem alle Angebote gesammelt werden. Gerne können Sie sich aber auch telefonisch oder per Mail mit der Schulleitung in Verbindung

setzen. Wir freuen uns auf Ihre Ideen.

Infoveranstaltung "Umgang mit Medien"

Vorgängig zur Flimmerpause findet am 22. Mai eine Infoveranstaltung für alle Interessierten zum Thema „Umgang mit Medien“ statt. Sie wird durch die Elternmitwirkung organisiert. Wir werden Ihnen die Einladung rechtzeitig zukommen lassen.

weitere Informationen

Weitere Informationen zur Flimmerpause finden Sie unter nachstehendem Link der Suchtprävention des Kantons Luzern.

 [Informationen Flimmerpause](#)

Tagesstrukturen

Der Start ins zweite Betriebsjahr der Tagesstrukturen ist geglückt. Im Vergleich zum ersten Jahr sind viele Elemente stärker belegt. Dies werten wir als positives Zeichen nach dem guten ersten Betriebsjahr und freuen uns darüber.

Im laufenden Jahr hat es nach den Herbstferien noch einige zusätzliche Anmeldungen vor allem für den Mittagstisch am Donnerstag und am Freitag gegeben. An beiden Tagen erreichen wir mittlerweile eine Gruppengrösse von zehn bis zwölf Kindern. Dies ist das Maximum. Für mehr Kinder müsste eine weitere Betreuungsperson anwesend sein.

Auch in der Hausaufgabenbetreuung haben wir am Montag das Maximum erreicht. Freie Plätze stehen am Donnerstag noch zur Verfügung.

Betreuungsanliegen Schuljahr 16/17

Sollten Sie für das laufende Schuljahr noch ein Betreuungsanliegen haben, so melden Sie sich bitte bei der Schulleitung. Sie kann Ihnen sagen, an welchen Tagen eine Betreuung noch möglich ist.

Betreuung im Schuljahr 17/18

Schon im Januar beginnt dann wieder die Anmeldephase für die Tagesbetreuung im Schuljahr 2017/2018. Sie werden die Anmeldeunterlagen in einer ähnlichen Form wie der jetzigen zugestellt bekommen. Ab Mitte März beginnen wir mit der Planung aufgrund der eingegangenen Anmeldungen.

Für Ihr Vertrauen danken wir herzlich.

Schulsozialarbeit

Start der Schulsozialarbeit in Schachen

Im Sommer ist an der Primarschule Schachen die Schulsozialarbeit eingeführt worden. Pascale Waller arbeitet in einem Kleinpensum im Schulhaus. Sie ist jeweils dienstags anwesend, lernte die Lehrerinnen an der Startveranstaltung am Ende der Sommerferien kennen und hat seither die Zusammenarbeit stetig intensiviert.

Bis zu den Herbstferien hat Pascale Waller alle Klassen besucht. Sie hat dabei sich und ihr Angebot vorgestellt und konnte ihrerseits die Klassen kennen lernen.

Im Folgenden setzte sie ihre Arbeit mit einzelnen Schülerinnen und Schülern, mit Kleingruppen und mit Halbklassen fort.

Rolle der Schulsozialarbeit

Die Schulsozialarbeiterin ist Unterstützerin für Kinder, Eltern und Schule. Ihr Blick gilt der Stärkung des einzelnen Kindes. Besucht ein Kind die Schulsozialarbeiterin, so geht es stets darum, das Kind zu stützen, ihm andere oder neue Wege zu zeigen und die sozialen Kontakte positiv zu gestalten. Ein Besuch geschieht immer freiwillig.

Es handelt sich demnach nicht um eine Strafe oder Schuldzuweisung.

Zusammenarbeit

Vielleicht hat ihr Kind auch schon von der Schulsozialarbeit erzählt. Es kann sein, dass einzelne Kinder oder Kindergruppen bei Frau Waller waren, ohne, dass Sie als Eltern davon in Kenntnis gesetzt wurden. Dies geschieht immer nur dann, wenn grundsätzlich zu klären ist, ob sich ein Kind Hilfe oder Unterstützung wünscht. In jedem Fall handelt es sich jedoch um einen einmaligen Besuch.

Sieht die Schulsozialarbeiterin Bedarf, mit einem Kind intensiver zusammen zu arbeiten, so wird sie die Eltern unmittelbar kontaktieren und die Form der Zusammenarbeit klären. Auch hier gilt: Die Zusammenarbeit ist freiwillig und zielt stets auf eine positive Entwicklung des Kindes.

Der Austausch zwischen den Lehrpersonen und der Schulsozialarbeiterin, sowie zwischen ihr und der Schulleitung gestaltet sich unkompliziert und gewinnbringend.

Bezug der Schulsozialarbeit über Malters

Der Entscheid, für die Schulsozialarbeit mit Malters zusammen zu spannen, hat sich bewährt. Die Schulsozialarbeiterin kennt die Region, sie verfügt über die Möglichkeit, sich mit ihren Kolleginnen in Malters fachlich auszutauschen und die Gemeinde profitiert durch die Anbindung davon, dass auch der Kantonsbeitrag ausbezahlt wird.

Vorgehen bei eigenen Anliegen

Sollten auch Sie oder ihr Kind ein Anliegen haben, melden Sie sich bei der Klassenlehrperson, der Schulleitung oder bei der Schulsozialarbeiterin. Die nötigen Angaben zur Schulsozialarbeit sind ab dem zweiten Semester auf der Homepage der Schule Werthenstein ersichtlich.

Die Kinder aus Ennigen kennen es bestimmt, das „Ennigerbaden“. Einmal im Monat öffnet das Hallenbad im Schul- und Wohnzentrum unter der Aufsicht von Anita Bachmann nur für Erwachsene und Kinder aus dem Schulkreis Schachen seine Türen. Alle sind eingeladen, diese „Hallenbadzeit“, das Spiel mit dem Wasser und mit Kameraden zu geniessen. Die nächsten „Ennigerbaden“ finden an folgenden Tagen statt.

Daten:

9. Januar

6. Februar


6. März

3. April

1. Mai

12. Juni

Für dieses Angebot bezahlen Kinder aus Ennigen 3 Franken, Erwachsene fünf. Nicht-Enniger bezahlen je einen Franken mehr (fehlendes Unterstützungsgeld der „pro Ennigen“).

 [Flyer Ennigerbaden](#)

Lehrplan 21

Wie eine kaum Wolke schwebt der Lehrplan 21 in vielen Köpfen herum. Doch so richtig fassbar werden die gewünschten oder befürchteten Veränderungen nicht.

Im Kanton Luzern wird der Lehrplan 21 im kommenden Schuljahr eingeführt. Momentan bereiten sich die Lehrpersonen intensiv auf diese Einführung vor. Doch, was wird sich im kommenden Schuljahr überhaupt sichtbar verändern? Hier die wichtigsten Punkte kurz zusammengestellt.

Einführung Lehrplan 21

Der Lehrplan 21 wird im kommenden Schuljahr vom Kindergarten bis zur fünften Klasse eingeführt. Alle anderen Klassen besuchen den Unterricht auf Grundlage des bisherigen Lehrplans. Dies wird darum so gemacht, weil das Übertrittsverfahren für die Oberstufe auf gleicher Rechtsgrundlage passieren muss. Da die jetzigen 5. Klässler bereits im Übertrittsverfahren sind, werden sie dieses also auch nach „altem Recht“ beenden.

Neue Anzahl Wochenstunden

Im interkantonalen Vergleich haben die Luzerner Schülerinnen und Schüler am wenigsten Unterricht. Sie gehen im Vergleich zum Kanton St. Gallen oder Wallis in ihrer neunjährigen Schullaufbahn fast ein ganzes Schuljahr weniger zur Schule. Mit einem einheitlichen Lehrplan stellen sich deshalb auch Fragen nach der Zeit, die zur Erfüllung der Ziele zur Verfügung steht. Der Kanton Luzern wird deshalb mit der Einführung des Lehrplans auch die Wochenstundentafel anpassen. Sie finden sie im Anhang.

Konkret spürbar wird, dass alle Schülerinnen auf allen Stufen, länger zur Schule gehen werden.

Im **Kindergarten** wird die Anzahl Stunden auf 22 festgelegt. Auch für die jüngeren Kinder. Diese besuchen momentan nur 20 Lektionen.

In der **1./2. Klasse** steigt die Stundenanzahl um eine Lektion auf 25 Lektionen.

In der **3./4. Klasse** sind neu 28 Lektionen Unterricht vorgesehen (statt 26 bisher).

In der **5./6. Klasse** haben die Schülerinnen und Schüler neu 30 Lektionen pro Woche Unterricht (bisher 28).

Spezialfall 6. Klasse

Da aufgrund sehr unterschiedlicher Jahrgangsgrossen die Klassen in Schachen altersgemischt geführt werden, sind auch die Sechstklässler von der Stundenerhöhung betroffen.

Sie werden ebenfalls 30 Lektionen Unterricht besuchen und dennoch nach dem bisherigen Lehrplan beurteilt werden.

Tastaturschreiben

Neu werden die Kinder ab der vierten Klasse das Zehnfingersystem üben. Während des Unterrichts werden dafür wöchentlich fünfzehn Minuten reserviert. Weitere Übungszeit zu Hause ist mithilfe eines Lernprogramms vorgesehen.

Genauere Informationen zur Einführung des Tastaturschreibens erhalten Sie zu Beginn des neuen Schuljahres.

Weiterer Weg

Die oben aufgeführten Punkte sind wohl diejenigen, die ab nächstem Schuljahr sichtbar werden. Wir informieren Sie laufend über den weiteren Weg. Sei dies in den Briefen von Ferien zu Ferien, im Tintenlecks oder im Gemeindeinfo.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Schulleitung.

 [Wochenstundentafel 2017](#)



→ [Online Version](#)

→ [Abmelden / Unsubscribe](#)